

# US-Luftangriffe auf »Milizen« in Syrien

**Washington.** Die USA haben im Osten Syriens als Reaktion auf Angriffe auf US-Militärbasen in Syrien und Irak am frühen Freitag Luftangriffe geflogen. Ziele seien zwei Einrichtungen gewesen, die von Irans »Revolutionsgarden« sowie deren Verbündeten genutzt würden, teilte das US-Verteidigungsministerium in Washington am späten Donnerstag abend (Ortszeit) mit. Die Angriffe seien ein Akt der Selbstverteidigung zum Schutz von US-Personal und hätten nichts mit dem derzeitigen Konflikt zwischen Israel und der Hamas zu tun. »Die USA suchen keinen Konflikt (...), aber diese vom Iran unterstützten Angriffe auf US-Militär sind inakzeptabel und müssen aufhören«, hieß es weiter. Irans Bodestreitkräfte haben derweil eine zweitägige Militärübung begonnen, wie die iranische Nachrichtenagentur *Tasnim* am Freitag berichtete. Bei der Übung soll die Einsatzbereitschaft von Infanterie, gepanzerten Fahrzeugen, Raketen und auch elektronischer Kriegführung erprobt werden. Das Manöver erfolge »angesichts jüngster Bedrohungen«. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/461976.us-luftangriffe-auf-milizen-in-syrien.html>